

## Pressemeldung

20.10.2016

### Ellen-Auerbach-Stipendium für Fotografie 2016 an Stephanie Kiwitt

Die Akademie der Künste vergibt das Ellen-Auerbach-Stipendium für Fotografie 2016 an Stephanie Kiwitt. Das mit 20.000 Euro dotierte Förderungsstipendium für internationale junge Fotografinnen und Fotografen wird aus dem Nachlass von Ellen Auerbach finanziert und alle zwei Jahre vergeben. Der Nachlass befindet sich in Kunstsammlung und Archiv der Akademie. Die Ellen-Auerbach-Stipendiaten gehören dem Stipendiatenkreis der JUNGEN AKADEMIE an. Am 16. November 2016 wird das Stipendium verliehen. Auerbach-Stipendiaten der letzten Jahre waren Julian Röder (2014), Natalie Czech (2012) und Anastasia Khoroshilova (2010).

Die Fotografin und diesjährige Stipendiatin Stephanie Kiwitt thematisiert den städtischen Alltag, die Fragilität urbaner Strukturen, Konsum, Waren- und Körperkultur in Bildgruppen, Serien und Künstlerbüchern. Ihre Fotografien arrangiert sie in Kompositionen im Innen- und Außenraum, zwischen Realität und Abbild. Kiwitt erhält das Stipendium auf Vorschlag der Akademie-Mitglieder Ute Eskildsen, Elfi Mikesch und Helga Paris. Die Jury lobt „eine scharfe und zugleich subtile Beobachtung unserer städtischen Lebenswelt. Im Wechsel von Totalen und Ausschnitten umkreist die Fotografin die urbane Gegenwart und fixiert geplante Zeichen und subjektive Spuren in der Großstadt. (...) Ihre Bilder sind keine statischen, kritischen Statements, sondern fließende Entdeckungen in der bunten Bilderwelt heutiger Urbanität.“

**Stephanie Kiwitt** wurde 1972 in Bonn geboren, lernte 1994–1998 im Fernstudium am Institute of Creative Photography in Opava, Tschechische Republik, 1997–2004 studierte sie an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig Fotografie, wo sie 2004–2007 Meisterschülerin von Timm Rautert war. 2002 erhielt sie den Kunstpreis der Stadt Bonn, ferner u.a. 2006 ein DAAD-Stipendium für Marseille, 2009 das Atelierstipendium am Wiels Contemporary Art Centre, Brüssel, 2011 den Stiftungspreis für Fotokunst, Stiftung Alison und Peter Klein, 2016 das Arbeitsstipendium Kunsten en Erfgoed. Brüssel. Einzelausstellungen waren von ihr in den letzten Jahren in Leipzig, Köln, Karlsruhe, Pforzheim, Gent, Prag und Arles zu sehen. <http://stephaniekiwitt.com/>

### Verleihung

Mittwoch, 16. November 2016, 19 Uhr, Eintritt frei

Akademie der Künste, Hanseatenweg 10, 10557 Berlin

Mit u.a. Kathrin Röggla, Barbara Klemm, Ute Eskildsen und der Preisträgerin

Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4  
10117 Berlin  
T 030 200 57–15 14  
F 030 200 57–15 08  
presse@adk.de  
www.adk.de